



## EPS – Datenblatt

### Serie EPS/ZH

Diese ZH-Modelle funktionieren nach dem Quelle-Senke-Prinzip und können, je nach Bedarf, als Spannungs- und Stromquelle, sowie auch als Stromsenke arbeiten. Schnelle Kurvenverläufe, sowie kurze Abfallzeiten ermöglichen den Einsatz in Anwendungen, in denen bisher aufwendige teure Linearregler nötig waren. Das integrierte, aktive Lastmodul ist für den Pulsbetrieb geeignet und kann eine Spitzenleistung von bis zu 2400W aufnehmen. Für bestimmte Modelle bis 400V Nennspannung der Serien

- **E/PS 8000 2U**
- **E/PSI 8000 2U**

ist eine optionale, interne elektronische Last verfügbar.

Die bei einem Schaltregler für die Siebung erforderlichen hohen Ausgangskapazitäten werden mit dieser Last bei einer Spannungsabsenkung schnell und definiert entladen. Ebenso entladen werden auch die Kapazitäten von angeschlossenen Verbrauchern, wodurch eine sehr schnelle Regeldynamik der Geräte erreicht wird.

Per Tastendruck durch ein externes Triggersignal oder Aktivierung des Funktionsmanager (nur E/PSI 8000) ist es möglich, den Spannungsverlauf eines KFZ-Bordnetzes nachzubilden, der in unseren Labornetzgeräten fest programmiert ist und nach der für KFZ-Anwendungen vorgeschriebenen Norm DIN 40839 arbeitet.

Die Startspannung ist beliebig einstellbar und so eignet sich diese Funktion für alle üblichen Bordnetze z.B. 12V, 24V und das zukünftige 42V.

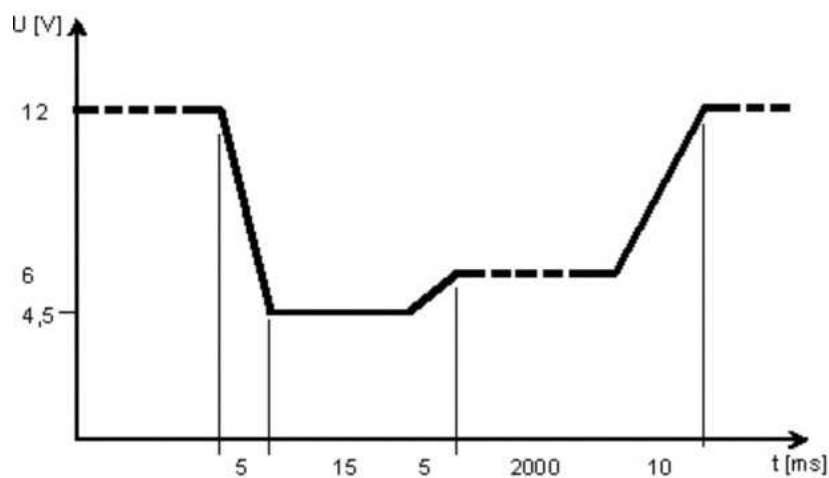


E/PSI 8000-2U

## EPS/ZH Internes Lastmodul

---

- Internes Lastmodul bis 2400W Spitzenpulsleistung
- Spitzenstrom bis 200A bei ca. 150W Dauerleistung
- Simulation der Motorstartkennlinie
- Zum Testen von KFZ Elektronik
- Hohe Ströme zum Testen von Auto-Hifi-Anlagen
- Für Geräte bis 400V
- Auch für das 42V Bordnetz
- Integrierter Spannungsverlauf nach DIN 40839
- Schnelle Spannungssprünge ohne externe Last



Spannungsverlauf nach DIN 40839